

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.11.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Informationen
- 5.1 Untersuchung Stadthafen Zentrum
Vorlage: 2017/IV/2940
- 5.2 über den geplanten Bau eines Terminals für kleine Kreuzfahrtschiffe im Stadthafen
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag)
"Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses, B-Plan Nr. 10.MI.138, VB-Az.: 00769-14",
Rostock, An der Kesselschmiede 4, 4a, Az.: 03555-16
Vorlage: 2017/BV/3198
- 6.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Vorabfrage):
"Boarding House", Rostock, An der Kesselschmiede 6a-6e, Az.: 01924-16
Vorlage: 2017/BV/3221
- 6.3 Aufhebungsbeschluss zum Beschluss Nr. 2014/BV/0486: Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2720
- 6.4 Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2721
- 6.5 Satzung über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2922
- 7 Anträge

- 7.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen)
Budget für Ortsteilvertretungen (Ortsbeiräte) in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2017/AN/3215
- 8 Bauanträge
- 8.1 Bauantrag 02806-17: Neubau eines Anbaus an Bestandsgebäude als Gastraum im EG und Lager im KG (Margaretenstr.41)
- 8.2 Bauantrag 02794-17: Nutzungsänderung im EG von Gewerbe/Kunstschule zu Tierarztpraxis (Borwinstr.21)
- 8.3 Vorhaben: Veranstaltungsgebäude, Umbauarbeiten im Backstagebereich EG durch Brandschutzertüchtigung und Nachrüstung von Brandschutztüren im Bereich Gaststätte und Sanitärbereich, Warnowufer 56
- 8.4 Voranfrage: Herrichtung von Bestandsgebäuden und Neubau einer Bereichsbibliothek mit Institutfläche für UNI, Ulmenstr. 69
- 9 Sondernutzungen
- 10 Berichte aus den Ausschüssen
- 11 Informationen der Ortsamtsleiterin und der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 12 Verschiedenes
- 13 Schließen der Sitzung

(nichtöffentlich)

- 14 Berichte zu aktuellen Bauanträgen

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Frau Niemeyer eröffnet die Sitzung. Der OBR ist mit 8 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Frau Niemeyer stellt den Antrag den TOP 5.2 vorzuziehen.

Abstimmung: einstimmig

Die Tagesordnungspunkte ändern sich dementsprechend.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.11.2017

Die Niederschrift vom 01.11.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- keine Wortmeldungen

TOP 5 Informationen**TOP 5.1 Untersuchung Stadthafen Zentrum
Vorlage: 2017/IV/2940**

Frau Freiberg gibt folgende Erläuterungen:

- Rahmenplanfortschreibung erfolgt durch RGS
- Untersuchungen für die Bereiche Bussebart, Christinenhafen, Kabutzenhof sind erfolgt
- Verkehrsuntersuchungen sind Bestandteil der Planung
- Verschiedene Visionen (Brücke, Überquerung der L22 usw.) werden einfließen ,

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Herr Siems erfragt, ob die Ideen, z. B. Fähre, Seilbahn über die Warnow, die vom OBR im Vorfeld genannt wurden, mit in die Planungen einfließen?

- Ideen werden später einfließen und diskutiert

Wird es Bürgerbeteiligung geben?

- es werden 3 Veranstaltungen mit Bürgerbeteiligung und Diskussion zu möglichen Zielen geplant
- verschieden Varianten erarbeitet, mit dem Ziel einer Vorzugsvariante als Grundlage für die Fortschreibung des Rahmenplan zu favorisieren

Kann der Zeitrahmen schon benannt werden?

- kein Zeitraum vorgegeben

Der OBR nimmt die Informationsvorlage z. Kenntnis mit dem Hinweis Verkehrskonzepte und Stellplatzkonzeption zu beachten.

TOP 5.2 über den geplanten Bau eines Terminals für kleine Kreuzfahrtschiffe im Stadthafen

Frau Schölens geht bei Ihren Erläuterungen auf folgende Punkte ein:

- EU- Projekt für den südlichen Ostseeraum
- Fördermittel zur Untersuchung des Projektes wurden eingesetzt
- noch keine feste Planung zur eventuellen Realisierung, es handelt sich um eine Erstuntersuchung, um nicht mehr genutzte Hafenflächen zu revitalisieren
- Marktanalyse wird durchgeführt
- Als Anlegestelle wäre die Haedgehalbinsel ein möglicher Standort.
- Der Tiefgang für die Kreuzfahrtschiffe setzt die Ausbaggerung der Warnow voraus.
- Schiffe für ca. 500-700 Passagiere
- ca. 5 Anläufe pro Jahr wären möglich

Präsentation siehe Anlage

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Erfolgt eine Beteiligung der EinwohnerInnen in diesem Prozess?

- Auf Grundlage des Beschlusses der Bürgerschaft zur 2015/BV/1104; Maritime Meile nutzt die Verwaltung ihren Gestaltungs- und Planungsspielraum, um erste Ideen zu entwickeln

Wird der freie Zugang zur Kaikante verbaut?

- Die Liegedauer der Schiffe wird nicht länger als 4-5 Tage betragen. Für diesen Zeitraum können mobile abbaubare Sicherungselemente genutzt werden.

Wann ist das Projekt beendet?

- Abschluss ist für 2019 geplant
- Projekt kann unter www.smallships.eu eingesehen werden

Frau Schölens weist auf die Sprechzeiten am Dienstag und Donnerstag im Amt für Stadtplanung und Stadtentwicklung hin. Hier können Einwohnerinnen und Einwohner jederzeit Einsichtnahme in laufende Projekte nehmen. (Tel. 3813161).

Frau Gielow nimmt ab 20.20 Uhr an der Sitzung teil.

TOP 6 Beschlussvorlagen

TOP 6.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses, B-Plan Nr. 10.MI.138, VB-Az.: 00769-14", Rostock, An der Kesselschmiede 4, 4a, Az.: 03555-16 Vorlage: 2017/BV/3198

Der Bauausschuss hat sich im Vorfeld mit dem Vorhaben beschäftigt.

Herr Toscher verlässt um 20:40 Uhr die Sitzung. Somit sind noch 8 Mitglieder anwesend.

Frau Heimhardt geht auf folgende Details ein:

- im unteren Bereich werden Pflegedienste und Wohngruppen einziehen
- in den oberen Etagen entstehen Büroeinheiten sowie 11 Wohnungen
- Errichtung von 30 Stellflächen in der Tiefgarage sowie 24 Stellplätze im Freien
- 6 Geschosse + Staffelgeschoss; Geschosshöhe ist zulässig, da die Regelung auf der Basis vor 2006 beschlossen wurde
- Massivbauweise aus Stahlbauteilen und Kalksandstein

Anwohner aus dem benachbarten Gebäude drücken ihr Unverständnis für die Geschosshöhe und die Anordnung der Stellflächen aus.

Frau Heimhardt erklärt, dass laut B-Plan alles rechtmäßig ist.

Eine Anwohnerin berichtet, dass sie einen Antrag auf Änderung des B-Planes gestellt hatte und ihr von der Verwaltung mitgeteilt wurde, dass die umliegenden Gewerbehallen die höchsten Gebäude bleiben werden. Sie fühlt sich getäuscht.

Ein Anwohner erfragt, ob Lärmgutachten eingefordert werden können?

- Anwohner können sich an das Amt für Umweltschutz wenden, aber das Gutachten liegt noch nicht vor

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses, B-Plan Nr. 10.MI.138, VB-Az.: 00769-14“, Rostock, An der Kesselschmiede 4, 4a, Az.: 03555-16 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	2
--------	---

Dagegen:	3
Enthaltungen:	3

Angenommen	
Abgelehnt	X

Der OBR lehnt die Höhe des Gebäudes ab.

**TOP 6.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Voranfrage):
"Boarding House", Rostock, An der Kesselschmiede 6a-6e, Az.: 01924-16
Vorlage: 2017/BV/3221**

Frau Heimhardt, Frau Giese und Herr Klein gehen bei Ihrer Vorstellung auf folgende Punkte ein:

- es handelt sich um eine Voranfrage
- Entstehung von 5 kleinen Würfelhäusern
- 5-6 geschossige Gebäude, im Sockelbereich Klinker, Obergeschoss Putzfassade
- untere Etage; Errichtung von Rezeption, Waschsalon, Bistro
- Apartments werden als Beherbergungsbetrieb betrieben, in den Apartments dürfen keine Kochgelegenheiten eingerichtet werden
- Errichtung von 92 Stellplätzen im Freien (nach alter Stellplatzsatzung)

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Wer ist der Betreiber der Anlage?

- Ein Betreiber steht noch nicht fest

Wie wird das Wegerecht geregelt?

- Wegerecht ist im Grundbuch gesichert

Eine Anwohnerin gibt die Anregung, dass die Hausnummernvergabe nochmals überdacht werden sollte.

Herr Gottschewski verlässt um 21.05 Uhr die Sitzung.

Damit sind jetzt 6 Mitgliedern anwesend.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage): „Boarding House“, Rostock, An der Kesselschmiede 6a-6e, Az.: 01924-16 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 6.3 Aufhebungsbeschluss zum Beschluss Nr. 2014/BV/0486: Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2720**

Der Ausschuss für Jugend und Soziales hat sich im Vorfeld mit der Beschlussvorlage befasst.

Herr Brandes erläutert die Beschlussvorlagen:

Der Ausschuss hat folgende Fragen vorbereitet:

Was passiert wenn Schulwahlfreiheit entgegen der Einzugsbereiche genutzt wird? Fahrkostenerstattung dann noch möglich? Sind andere Förderungen/Zuschüsse wie z.B. aus Teilhabepaket dann ggf. auch

nicht möglich?

Fragen an Verwaltung:

Welche Auswirkungen hat die die Neuregelung der Einzugsbereiche auf

+ die SchülerInnenbeförderung

+ Schulwahlfreiheit

+ Zugang zu Teilhabepaket (z.B. Essengeld)

Die Fragen werden zuständigkeitshalber an das Amt für Jugend, Soziales und Asyl weiter geleitet.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 2014/BV/0486 zur Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6.4 Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2721

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die „Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)“ (Anlage 1).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6.5 Satzung über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)
Vorlage: 2017/BV/2922

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die „Satzung der Hansestadt Rostock über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)“.

Die Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen in Höhe von jährlich 907.500 EUR im Produktkonto 24101.52410000/72410000 werden gedeckt durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen in Höhe von jährlich 907.500 EUR im Produktkonto 24101.44290000/64290000.

Zur Bearbeitung der zu erwartenden Anträge sind 2 Stellen mit insgesamt 1,75 VZÄ in den Stellenplan der Hansestadt Rostock aufzunehmen. Die Mehraufwendungen/-auszahlungen im Deckungskreis Personalausgaben in Höhe von 70.000 EUR werden gedeckt durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen in Höhe von jährlich 70.000 EUR im Produktkonto 24101.44290000/64290000.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7 Anträge

**TOP 7.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen)
Budget für Ortsteilvertretungen (Ortsbeiräte) in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2017/AN/3215**

Herr Ludwig stellt den Antrag den TOP auf die Sitzung im Dezember zu vertagen.

Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8 Bauanträge

TOP 8.1 Bauantrag 02806-17: Neubau eines Anbaus an Bestandsgebäude als Gastraum im EG und Lager im KG (Margaretenstr.41)

Frau Heimhardt erklärt, dass die Errichtung eines Gebäudes im Hinterhof nicht rechtmäßig gebaut wurde. Mit dem Bauantrag soll die Genehmigung nachträglich eingeholt werden. Es erfolgte eine Überbauung auf das Nachbargrundstück. Der Nachbar wurde angeschrieben, jedoch ohne Rückäußerung.

Sollte der angrenzende Nachbar nicht reagieren, muss ein Rückbau erfolgen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	0
Dagegen:	7
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.2 Bauantrag 02794-17: Nutzungsänderung im EG von Gewerbe/Kunstschule zu Tierarztpraxis (Borwinstr.21)

Herr Siems informiert, dass die ehemalige Gewerbefläche zu einer Tierarztpraxis umgebaut werden soll.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.3 Vorhaben: Veranstaltungsgebäude, Umbauarbeiten im Backstagebereich EG durch Brandschutzertüchtigung und Nachrüstung von Brandschutztüren im Bereich Gaststätte und Sanitärbereich, Warnowufer 56

Herr Siems informiert, dass Umbauarbeiten im Backstagebereich durch Brandschutzertüchtigung und Nachrüstung von Brandschutztüren im Bereich Gaststätte und Sanitärbereich erfolgen sollen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.4 Voranfrage: Herrichtung von Bestandsgebäuden und Neubau einer Bereichsbibliothek mit Institusfläche für UNI, Ulmenstr. 69

Frau Bornstein informiert, dass der BBL um Vertagung gebeten hat, da die Voranfrage überarbeitet werden muss und zu einem späteren Zeitpunkt erläutert wird.

Frau Niemeyer gibt bekannt, dass sie Einsicht in die Unterlage beim Bauamt genommen hat. Die vorliegende Bauvoranfrage bezieht sich nur auf die Stellplätze. Das BBL beabsichtigt, alle zusätzlich notwendigen Stellplätze abzulösen.

TOP 9 Sondernutzungen

Es liegen keine Sondernutzungen vor.

Frau Bornstein informiert die OBR-Mitglieder, dass die Teilnahme für die Mitarbeiterinnen des Ortsamtes um 22.00 Uhr wegen Überschreitung der Arbeitszeit beendet ist. Daraufhin wird die Sitzung unterbrochen und am 05.12.2017 um 17.00 Uhr fortgesetzt.

TOP 10 Berichte aus den Ausschüssen

TOP 11 Informationen der Ortsamtsleiterin und der Ortsbeiratsvorsitzenden

TOP 12 Verschiedenes

TOP 13 Schließen der Sitzung